



INFORMATIONSBLATT

NACHWUCHS

Springen

2022

Förderstruktur im Pferdesport

Fördergruppen in den Pferdesportkreisen und Reiterringen



Regionalkader – Nominierung durch die jeweils zuständigen Regionalverbände (gefördert werden in der Regel Reiter bis 16 Jahre auf L bzw. U14 auf A Niveau) siehe auch Kaderrichtlinien der Regionalverbände

Ansprechpartner

Württemberg: Anette Herbst (Geschäftsstelle; Tel: 07154 83 28 30)
Helmut Hartmann (Regionaltrainer; Tel: 0172 73 500 50)
www.wpsv.de

Nordbaden: Ralf Zinsmeister (Geschäftsstelle; Tel: 0171-264 11 37)
Günter Treiber (Regionaltrainer; Tel: 0171 692 71 73)
www.pferdesport-nordbaden.de

Südbaden: Martin Frenk (Geschäftsstelle; Tel: 07824 1705)
Nikolas Lauer (Regionaltrainer; Tel: 0171 – 51 50 667)
www.pferdesport-suedbaden.de



Landeskader – Nominierung durch den Disziplinausschuss Springen bzw. Ponysport

Children

- Junioren Jahrg. 2008 und jünger auf Pferden (mind. 6-jährig)
- Leistungsniveau: L/M*
- Anforderungen zur Aufnahme in den Landeskader: mindestens eine Platzierung in Springprüfungen der Kl. M*
Nachnominierungen werden bis zur BWM vorgenommen

Pony

- Junioren Jahrg. 2006 und jünger auf Ponys (mind. 6-jährig)
- Leistungsniveau: L/M*
- Anforderungen zur Aufnahme in den Landeskader: drei Platzierungen in Kl. L und Perspektive und Potential für Kl. M

Junioren

- Junioren Jahrg. 2004 und jünger auf Pferden (mind. 6-jährig)
- Leistungsniveau: M**/S*
- Anforderungen zur Aufnahme in den Landeskader: mindestens eine Platzierung in Springprüfungen der Kl. S*
Nachnominierungen werden bis zur BWM vorgenommen

Junge Reiter

- Jahrg. 2003-2001 auf Pferden (mind. 6 jährig)
- Leistungsniveau: S*/S**
- Anforderungen zur Aufnahme in den Landeskader: mindestens eine Platzierung in Springprüfungen der Kl. S**
Nachnominierungen werden bis zur BWM vorgenommen

Ansprechpartner Pferde

Petra Rometsch (Geschäftsstelle; Tel: 07154 83 28 10)
Jürgen Kurz (Landestrainer; Tel: 0171 554 80 29)
www.pferdesport-bw.de

Ansprechpartner Pony
Heinz Bürk (Tel: 07081 63 36)
Matthias Müller (Disziplintrainer; Tel: 0172 93 660 61)
www.pferdesport-bw.de



Bundeskader – Nominierung durch die AG Nachwuchs der FN

Nachwuchssport Springen

Die Teilnahme noch besser eine Medaille bei der Deutsche Jugendmeisterschaft ist der Traum vieler Reiter. Die Deutsche Jugendmeisterschaft (DJM) ist das wichtigste Championat auf nationaler Ebene.

Der Weg zur DJM ist klar vorgegeben und alle Nachwuchsreiter, die dieses Ziel verfolgen, müssen einige wichtige Punkte beachten.

Für die DJM kann man nicht einfach über Neon nennen, sondern man wird für die Teilnahme an der DJM vom jeweiligen Landesverband nominiert, da jeder Landesverband nur eine bestimmte Anzahl an Reitern entsenden darf. Die Anzahl der Quotenplätze wird durch die Deutsche Reiterliche Vereinigung vorgegeben.

Mitglieder der Bundeskader sind für die Teilnahme an der DJM gesetzt und dürfen automatisch zusätzlich zur Quote starten.

Da es in Baden-Württemberg aber deutlich mehr gute Nachwuchsreiter gibt, bedeutet dies, dass der Disziplinausschuss Springen (Fachgremium des Pferdesportverbandes Baden-Württemberg für die Disziplin Springen) und der Disziplinausschuss Ponysport (Fachgremium des Pferdesportverbandes Baden-Württemberg für den Ponysport) einen Sichtungsweg festlegen müssen um dann anhand der erbrachten Leistungen die Entscheidung treffen, welche Nachwuchsreiter zur DJM nominiert werden.

Ponyreiter

- Junioren Jahrg. 2006 und jünger auf Ponys (mind. 6-jährig)
- Leistungsniveau: M

Wichtige Turniere:

15.-17.07.2022 Ichenheim (Landesmeisterschaft und Sichtung für die DJM)

15.-18.09.2022 DJM in Verden

Children

- Junioren Jahrg. 2008 und jünger auf Pferden (mind. 6 jährig)
- Leistungsniveau: M*

Junioren

- Junioren Jahrg. 2004 und jünger auf Pferden (mind. 6 jährig)
- Leistungsniveau: S*

Junge Reiter

- Jahrg. 2003-2001 auf Pferden (mind. 6 jährig)
- Leistungsniveau: S*/S**

Wichtige Turniere:

02.-03.04.2022 Schutterwald (Kadersichtung)

14.-15.05.2022 Tübingen (Kadersichtung und DJM Sichtung)

15.-17.07.2022 Ichenheim (Landesmeisterschaft und Sichtung für die DJM)

15.-18.09.2022 Verden (DJM)

HGW-Bundesnachwuchschampionat (Pferde)

Jedes Jahr im Herbst finden bundesweit sechs Sichtungen zum HGW-Bundesnachwuchschampionat statt. Geritten werden zwei Stil-Springprüfungen der Klasse M* mit Standardanforderungen.

Aus den gestarteten Teilnehmern bei allen Sichtungen wählt der zuständige Durchrichter sowie der Bundestrainer der Junioren und Jungen Reiter Peter Teeuwen ca. 65 Reiter für 2-3 tägige Auswahllehrgänge in Warendorf aus. Bei diesen Auswahllehrgängen werden 25 Reiter für das Finale im Rahmen des Internationalen Hallenturniers in Braunschweig ausgewählt. Das Finale findet im März 2023 im Rahmen der Braunschweig Classics statt.

Das Finale besteht aus einer Qualifikationsprüfung und der endgültigen Finalprüfung. Ausgeschrieben werden ebenfalls Stilspringprüfungen der Kl. M* mit Standardanforderungen. Die Finalprüfung, mündet in einem Stechen der besten vier Reiter mit Pferdewechsel.

Die Sichtung für die Nachwuchsreiter aus Baden-Württemberg für das HGW Bundesnachwuchschampionat 2023 findet im Herbst in Bayern (gemeinsam mit dem LV Bayern) statt. Ort und Termin stehen noch nicht fest. Es können Junioren sowie Junge Reiter, die im Jahr der Finalaustragung (2023) maximal 19 Jahre alt werden, teilnehmen, sofern sie von ihrem Landesverband benannt wurden.

- Junioren Jahrg. 2004 und jünger auf Pferden (mind. 6-jährig)
- Leistungsniveau: M*
- Sichtung in Bayern

Bundesnachwuchschampionat Pony

Das Bundesnachwuchschampionat der Pony-Springreiter wurde 1989 ins Leben gerufen, um den Springreiternachwuchs im Lande gezielt zu sichten und zu fördern. Veranstaltungsort war zunächst Bremen, seit dem Jahr 2002 findet das Finale in Verden statt. Seit 2015 wird das Bundesnachwuchschampionat der Ponyspringreiter von der Horst-Gebers-Stiftung unterstützt.

Der Weg nach Verden führt über fünf Sichtungsturniere im Lande und einen anschließenden Auswahllehrgang unter der Leitung von Bundestrainer Peter Teeuwen. Die Sichtungsprüfungen sind auf dem Niveau der Klasse L ausgeschrieben.

Beim Bundesnachwuchschampionat selbst treten die Teilnehmer in einer Einlaufprüfung auf Klasse L-Niveau sowie einer finalen Stilspringprüfung Klasse M mit Standardanforderungen an. Die besten Vier treten in einem abschließendem Finale (seit 2020 ohne Pferdewechsel) gegeneinander an.

Die Sichtung für die Nachwuchsreiter aus Baden-Württemberg für das Bundesnachwuchschampionat 2023 findet im Herbst in Bayern (gemeinsam mit dem LV Bayern) statt. Ort und Termin stehen noch nicht fest. Es können Ponyspringreiter, die im Jahr der Finalaustragung (2023) maximal 16 Jahre alt werden, teilnehmen, sofern sie von ihrem Landesverband benannt wurden.

- Junioren Jahrg. 2007 und jünger auf Ponys (mind. 6-jährig)
- Leistungsniveau: L/M
- Sichtung in Bayern

Weitere Bundesveranstaltungen

Preis der Besten in Warendorf (20.-22.05.2022)

Quotenplätze für Baden-Württemberg (zzgl. Bundeskadermitglieder):

- Ponyreiter 4 Startplätze
- Children 3 Startplätze
- Junioren & Junge Reiter 8 Startplätze

Nominierung durch den Landestrainer bzw. Herrn Bürk in Absprache mit Herrn Müller.

LVM Master in Hagen (14.-19. Juni 2022)

Mannschaftsprüfung für Dressur- und Springreiter bei dem jeweils zwei Junioren und Junge Reiter je Disziplin eine Mannschaft bilden.

Nominierung der Teilnehmer erfolgt jeweils über den Landestrainer.

Verden Jugendchallenge

Mannschaftsspringen Kl. S für Junioren und Junge Reiter

Nominierung der Teilnehmer erfolgt jeweils über den Landestrainer.

Salut-Festival in Aachen (01.-04.12.2022)

Mannschaftsspringen Kl. S für Junioren und Junge Reiter, sowie Einzelprüfungen, für die die Anzahl der Startplätze je Landesverband begrenzt ist.

Nominierung der Teilnehmer erfolgt jeweils über den Landestrainer.

Serien zur Nachwuchssichtung und Förderung (auf Landesverbandsebene)

Landesjugendcup

Durchführung Dressur und Springen:

Die Regionalverbände sind für die Auswahl der Qualifikationsorte zuständig. Je Altersklasse und Disziplin gibt es in Württemberg mindestens vier, in Nord- und Südbaden mindestens zwei Qualifikationen. Die Qualifikationsprüfungen müssen für Teilnehmer aus ganz Baden-Württemberg ausgeschrieben werden.

In jeder Qualifikation werden an die 15 besten Paare Punkte vergeben: 16, 14, 13, 12 usw. Je Qualifikation wird nur das Beste Pferd eines Reiters gewertet. Reiter, die eine WN unter 5,0 oder 50 % erhalten, aufgeben oder ausscheiden erhalten 0 Punkte. Im Falle einer Teilung der Prüfung werden die Abteilungen zu einer Wertung zusammengeführt.

Für das Finale qualifizieren sich aus Nord- und Südbaden die jeweils 5 Punktbesten Reiter, aus Württemberg die 10 Punktbesten Reiter, wobei für Reiter aus Württemberg die 4 besten Ergebnisse und für Reiter aus Nord- bzw. Südbaden die zwei besten Ergebnisse gewertet werden. Im Finale dürfen nur Pferde geritten werden, die wenigstens eine Qualifikation mit einer Wertnote von 6,0/60 % oder besser beendet haben. Das Nachrücken im Finale bei Startverzicht ist möglich. Die Punkte aus den Qualifikationen werden nicht ins Finale mitgenommen.

Altersklasse bis 14 Jahre:

Eine Durchführung der Prüfungen im U 14 Bereich erfolgt getrennt nach Ponys und Pferden. Werden die verlangten Mindestnennungszahlen von 5 nicht erreicht, kann zusammengelegt werden.

Stilspringprüfung Kl. A* mit Standardanforderungen (E, 150,- €, ZP)

Pferde: 4 jährig und älter

Junioren Jhg. 2008 und jünger, LK 5-6, Mitglieder eines Landeskaders Springen sind nicht startberechtigt, Ausnahme Ponyreiter mit Pferden. VN: 5

Pony-Stilspringprüfung Kl. A* mit Standardanforderungen (E, 150,- €, ZP)

Ponys: 4 jährig und älter

Junioren Jhg. 2008 und jünger, LK 5-6, Mitglieder eines Landeskaders Springen sind nicht startberechtigt, VN: 5

Altersklasse bis 16 Jahre:

Stilspringprüfung Kl. L mit Stechen (E, 250,- €, ZP)

Pferde und Ponys: 5 jährig und älter

Junioren Jhg. 2006 und jünger, LK 4,5, Mitglieder eines Landeskaders Springen sind nicht startberechtigt, Ausnahme Ponyreiter mit Pferden.

FINALE:

22./25.09.2022 Pforzheim

Qualifikationsorte

12./13.03.2022 Schwendi

29./30.04.2022 Gestüt Birkhof

07./08.05.2022 Herbertingen

28./29.05.2022 Weingarten

25./26.06.2022 Dettingen

01.-03.07.2022 Kehl Sundheim

16./17.07.2022 Schwäbisch Hall

03.-04.09.2022 Singen

Pony Spring Master Baden Württemberg 2022

Zugelassen sind Ponyreiter aus Baden-Württemberg mit der Leistungsklasse S3-S5. Reiter der Leistungsklasse S3 jedoch nur mit in M unplatzierten Ponys.

Pro Qualifikation werden Punkte vergeben: 16, 14, 13, 12 etc. Bei Gleichplatzierten werden die Punkte für diesen Platz doppelt vergeben. Reiter, die aufgeben, ausscheiden oder mehr als 16 Strafpunkte erreichen, erhalten 0 Punkte. Die Punkte gehen immer auf das Paar (Reiter/Pony).

Für das Finale qualifizieren sich die 20 punktbesten Paare. Pro Paar werden alle Qualifikationsprüfungen gewertet. Im Finale ist jeder Reiter nur mit einem Pony startberechtigt. Hat ein Reiter mehrere Ponys für das Finale qualifiziert, kann er unter diesen auswählen.

Qualifikationen:

14./15.05.2022 Tübingen

28./29.05.2022 Weingarten (Baden)

05./06.06.2022 Winterlingen

02./03.07.2022 Überlingen

30./31.07.2022 Rot am See

20./21.08.2022 Durmersheim

27./28.08.2022 Weilheim

Finale:

24./25.09.2022 Albführen

NÜRNBERGER Burg-Pokal der Baden-Württembergischen Junioren

Der NÜRNBERGER Burg-Pokal der Baden-Württembergischen Junioren Springen ist eine Förderinitiative des Pferdesportverbandes Baden-Württemberg und der Nürnberger Versicherung für Nachwuchsspringreiter bis 17 Jahren aus Baden-Württemberg auf M*-Niveau.

Qualifikationsorte:

14./15.05.2022 Tübingen
11./12.06.2022 Ladenburg
18./19.06.2022 Nordstetten Horb
23./24.07.2022 Waiblingen
20./21.08.2022 Ellwangen-Killingen
10./11.09.2022 Walldorf-Winterheck
08./09.10.2022 Böblingen

Finale:

09.-13.11.2022 Stuttgart - German Masters

Finalteilnahme:

Für das Finale qualifizieren sich die 15 Punktbesten. Für die Finalteilnahme werden pro Reiter die vier besten Ergebnisse gewertet. In den Qualifikationen gilt folgendes Punktsystem: 26, 24, 23, 22, 21 usw. Reiter, die eine WN unter 5,0 erhalten, aufgeben oder ausscheiden, erhalten 0 Punkte. Im Falle einer Teilung der Prüfung werden die Abteilungen zu einer Wertung zusammengeführt. Bei gleicher Platzierung erhalten alle Teilnehmer die Punkte für diesen Platz. Die Punkte gehen immer auf den Reiter, nicht auf das Paar (Reiter/Pferd). Im Finale dürfen nur Pferde geritten werden, die wenigstens eine Qualifikation mit einer Wertnote von 6,5 oder besser beendet haben.

Zu Reitende Prüfung:

Stilspringprüfung Kl. M*

Pferde, Ponys ausgeschlossen: 6-jährig und älter

Teiln.: Junioren, Jhg. 2005 und jünger, LK 3+4, je Reiter ein Pferd erlaubt.

Ausr.: § 70, Richtv.: § 520,3a